



## Einzelhandel - Allgemeiner Einzelhandel (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre

### Berufsbeschreibung:

Einzelhandelskaufleute arbeiten in Einzelhandelsunternehmen oder in Filialen von Einzelhandelsketten. Sie übernehmen dort in der Regel eine Vielzahl von Aufgaben. Sie bestellen Waren, übernehmen Lieferungen und sorgen für deren fachgerechte Lagerung bzw. Präsentation im Verkaufsraum. Außerdem führen sie verkaufsfördernde Maßnahmen durch, z. B. dekorieren sie das Geschäftslokal passend zu den jahreszeitlichen Besonderheiten (Weihnachten, Ostern). Beim Verkauf der Waren beraten sie die Kundinnen und Kunden und wickeln den Zahlungsverkehr ab. Die anfallenden betriebswirtschaftlichen Tätigkeiten erledigen sie mithilfe von Computerprogrammen. Einzelhandelskaufleute arbeiten im Team mit ihren Kolleginnen und Kollegen und haben Kontakt zu Fachkräften aus anderen Abteilungen (z. B. Lagerhaltung, Rechnungswesen) sowie zu ihren Kundinnen und Kunden.



### Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- Bedarf für die Warenbeschaffung ermitteln
- Warenbestellungen durchführen
- Warenlieferungen überwachen und bearbeiten
- Waren übernehmen, kontrollieren, lagern und pflegen
- betriebliches Warensortiment vorbereiten, bereitstellen und verkaufsgerecht präsentieren





- Kundinnen und Kunden bei der Produktauswahl beraten und über Serviceleistungen informieren
- Waren verkaufen, Verkaufsgespräche führen
- sortimentspezifische Anpassungen, Zubereitungen vornehmen
- Bestellungen und Aufträge entgegennehmen und abwickeln, inklusive Rechnungslegung und Zahlungsverkehr
- Kassa bedienen und Kassaabrechnungen durchführen
- Reklamationen betreuen
- E-Commerce, Bestellungen über Internet abwickeln

### Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

Einzelhandelskaufleute arbeiten in Verkaufs-, Lager und Büroräumen im Team mit ihren Kolleginnen und Kollegen und Hilfskräften sowie mit Fachkräften aus anderen Abteilungen (z. B. Buchhaltung, Lagerwesen, Kundendienst). Dabei haben sie ständig Kontakt zu ihren Kundinnen und Kunden. Bei der Warenlieferung haben sie außerdem Kontakt zu den Lieferanten.

Einzelhandelskaufleute arbeiten vor allem im Stehen. Sie müssen außerdem damit rechnen, dass sie auch an Samstagen und in Abendstunden arbeiten.

- ❖ Nähere Informationen unter:  
[www.kaernten.bic.at](http://www.kaernten.bic.at)
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:  
[www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht](http://www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht)
- ❖ Lehrstellenbörse:  
[www.wko.at/lehrstellen](http://www.wko.at/lehrstellen)
- ❖ Lehrlingseinkommen:  
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>





## Einzelhandel - Baustoffhandel (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre

Andere Bezeichnung(en): BaustofffachberaterInnen

### Berufsbeschreibung:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Baustoffhandel (BaustofffachberaterInnen) sind Profis in den Bereichen Bauen und Renovieren. Sie kennen die dafür notwendigen Bau- und Hilfsstoffe, wissen über deren fachgerechte Verwendung bzw. den fachgerechten Einsatz sowie die Umweltverträglichkeit Bescheid. Bei Fragen zur Produktauswahl sind sie wichtige AnsprechpartnerInnen für ihre Kundinnen und Kunden. Außerdem helfen sie den Kundinnen und Kunden bei der Projektplanung und geben Tipps für die Entsorgung. Einzelhandelskaufleute im Baustoffhandel präsentieren die Waren in den Verkaufsräumen, ermitteln den Warenbedarf, übernehmen Lieferungen und sorgen für eine fachgerechte Lagerung. Sie arbeiten gemeinsam mit ihren Kolleginnen und Kollegen in Baustoffeinzelschäften oder in Baustoffmärkten.



### Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- Bedarf für die Warenbeschaffung und Durchführung der Warenbestellungen ermitteln
- Warenlieferungen überwachen und administrativ bearbeiten
- Waren übernehmen, kontrollieren, lagern und pflegen
- betriebliches Warensortiment vorbereiten, bereitstellen und verkaufsgerecht präsentieren
- Baupläne im Hinblick auf die fachgerechte Mengenübermittlung und Verwendung von Baustoffen lesen





- über die Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten von Baustoffen, Bauhilfsstoffen sowie über die für die Bearbeitung und Verarbeitung erforderlichen Werkzeuge und Kleinmaschinen beraten
- über die bei der Verwendung von Baustoffen wesentlichen Rechtsvorschriften beraten
- Kundinnen und Kunden bei der Projektplanung unterstützen
- Serviceleistungen anbieten
- Verkaufsgespräche führen
- Bestellungen und Aufträge entgegennehmen und abwickeln inklusive Rechnungslegung
- Zahlungsverkehr, Reklamationen behandeln
- E-Commerce, Bestellungen über Internet abwickeln

### Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Baustoffhandel sind in den verschiedenen Fachabteilungen von Bau- und Heimwerkermärkten (z. B. Holz, Farben, Tapeten und Teppiche, Sanitär und Heizung, Werkzeug und Maschinen, Eisenwaren, Garten sowie Elektroinstallation und Lampen) tätig. Sie arbeiten im Team mit ihren Kolleginnen und Kollegen und haben Kontakt zu ihren Kundinnen und Kunden, LieferantInnen sowie zu Fachkräften aus anderen Abteilungen wie z. B. Lagerhaltung oder Rechnungswesen.

- ❖ Nähere Informationen unter:  
[www.kaernten.bic.at](http://www.kaernten.bic.at)
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:  
[www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht](http://www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht)
- ❖ Lehrstellenbörse:  
[www.wko.at/lehrstellen](http://www.wko.at/lehrstellen)
- ❖ Lehrlingseinkommen:  
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>





## Einzelhandel - Digitaler Verkauf (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre

### Berufsbeschreibung:

Der Lehrberuf Einzelhandel kann seit 1. Juni 2017 im jeweiligen Fachschwerpunkt mit der Zusatzausbildung Digitaler Verkauf erlernt werden.

Einzelhandelskaufleute können zu ihrer Ausbildung im jeweiligen Schwerpunkt (z. B. Lebensmittelhandel, Allgemeiner Einzelhandel, Textilhandel) eine Zusatzausbildung Digitaler Verkauf wählen. Digitale Einzelhandelskaufleute (Digitale VerkäuferInnen) unterstützen ihre Verkaufstätigkeiten mit Hilfe mobiler oder stationärer digitaler Endgeräte. Das sind tragbare oder fix montierte Kommunikationsgeräte, die zur Sprach- und Datenübertragung eingesetzt werden, wie z. B. Mobiltelefone, Smartphones, Netbooks, Notebooks, Tablets oder Terminals.

Wie in anderen Einzelhandelsberufen auch, liegt der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit in der Betreuung und Beratung von Kundinnen und Kunden, in der Verkaufsabwicklung und der Pflege ihrer Waren. Das besondere an Digitalen VerkäuferInnen ist, dass sie bei allen ihren Tätigkeiten, insbesondere in der Beratung und Kommunikation mit Kundinnen und Kunden gezielt digitale Geräte und Anwendungen zur Recherche, Beratung und Abwicklung des Verkaufs einsetzen.

### Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- Warenbedarf ermitteln
- Warenbestellungen durchführen
- Warenlieferungen überwachen, Waren übernehmen, kontrollieren, lagern und pflegen
- betriebliches Warensortiment verkaufsgerecht präsentieren
- die Einsatzmöglichkeiten von mobilen Endgeräten im Rahmen der Verkaufstätigkeit abschätzen
- Kundinnen und Kunden mit Unterstützung digitaler Geräte bei der Produktauswahl informieren und beraten
- Ergänzungs- und Ersatzartikeln und andere betriebliche Serviceleistungen unter Anwendung digitaler Geräte recherchieren und anbieten
- online-Anfragen im Rahmen ihres Tätigkeitsbereiches beantworten
- Waren verkaufen, Verkaufsgespräche führen





- Bestellungen und Aufträge entgegennehmen und abwickeln, inklusive Rechnungslegung und Zahlungsverkehr
- Kassa bedienen und Kassaabrechnungen durchführen
- Reklamationen betreuen; Retouren aus dem Multi-Channel-Selling (online kaufen – offline retournieren) bearbeiten

### Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

Einzelhandelskaufleute mit Zusatzausbildung Digitaler Verkauf arbeiten genauso wie im Fachschwerpunkt in selbstständigen Einzelhandelsgeschäften, in Filialen großer Einzelhandelsketten, in Kaufhäusern, in Baumärkten und Gartenmärkten. Dabei sind sie in Verkaufs- und Lagerräumen, aber auch in Büros tätig. Sie arbeiten im Team mit Berufskolleginnen und -kollegen, MitarbeiterInnen aus anderen Abteilungen und mit Hilfskräften zusammen (siehe z.B. LagerarbeiterInnen, MagazineurInnen, RegalbetreuerInnen) und stehen in direktem Kontakt mit Kundinnen/Kunden und Lieferanten.

Wie in anderen Einzelhandelsberufen arbeiten Digitale VerkäuferInnen häufig in Teilzeit und teilweise auch an Samstagen und am Abend, an speziellen Standorten auch an Sonntagen. Im Einzelhandel arbeitet man viel im Stehen, was eine gewisse körperliche Fitness erfordert.

- ❖ Nähere Informationen unter:  
[www.kaernten.bic.at](http://www.kaernten.bic.at)
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:  
[www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht](http://www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht)
- ❖ Lehrstellenbörse:  
[www.wko.at/lehrstellen](http://www.wko.at/lehrstellen)
- ❖ Lehrlingseinkommen:  
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>





## Einzelhandel - Einrichtungsberatung (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre

Andere Bezeichnung(en): EinrichtungsberaterIn

### Berufsbeschreibung:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Einrichtungsberatung (EinrichtungsberaterInnen) verkaufen Möbel und Einrichtungsgegenstände und beraten ihre Kundinnen und Kunden. Sie planen Einrichtungsgegenstände und Wohnräume – vorwiegend am PC, teilweise auch händisch. Sie bestellen Waren, übernehmen Lieferungen und sorgen für eine fachgerechte Lagerung. Außerdem unterstützen sie bei der Planung verkaufsfördernder Maßnahmen (z. B. Werbung) und setzen diese um und dekorieren das Geschäftslokal passend zu den jahreszeitlichen Gegebenheiten (Weihnachten, Ostern etc.). Beim Verkauf ihrer Waren wickeln sie den Zahlungsverkehr ab. Für das Erledigen der anfallenden betriebswirtschaftlichen Tätigkeiten beherrschen sie den Umgang mit dem Computer. EinrichtungsberaterInnen arbeiten im Team mit ihren Kolleginnen und haben Kontakt zu Fachkräften aus anderen Abteilungen und ihren Kundinnen und Kunden. Sie arbeiten in Filialen von Einrichtungshäusern und Spezialgeschäften.



### Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- Bedarf für die Warenbeschaffung ermitteln und die Warenbestellungen durchführen
- Einkauf unter Berücksichtigung aktueller Wohntrends und Messeneuheiten planen
- Warenlieferungen überwachen und administrativ bearbeiten
- Waren übernehmen, kontrollieren, lagern und pflegen
- betriebliches Warensortiment vorbereiten, bereitstellen und verkaufsgerecht präsentieren, wie z. B. Kojen und Musterensembles mit Einrichtungsgegenständen gestalten
- Kundinnen und Kunden bei der Produktauswahl beraten und Serviceleistungen anbieten





- Baupläne hinsichtlich möglicher Einrichtungsgestaltung lesen und Skizzen und Einrichtungspläne nach Kundenwunsch gestalten
- Einrichtung individuell mit der Hand und am PC für die Kundinnen und Kunden planen
- Einrichtungsvorschläge entwickeln
- Verkaufsgespräche führen
- Bestellungen und Aufträge entgegennehmen und abwickeln, inklusive Rechnungslegung und Zahlungsverkehr
- Reklamationen behandeln

### Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Einrichtungsberatung sind vorwiegend im Verkauf tätig. Sie arbeiten in Verkaufs-, Lager und Büroräumen im Team mit ihren Kolleginnen und Kollegen sowie mit Fachkräften aus anderen Abteilungen (z. B. Buchhaltung, Lagerwesen, Kundendienst). Dabei haben sie ständig Kontakt zu ihren Kundinnen und Kunden. Bei der Warenlieferung haben sie außerdem Kontakt zu den LieferantInnen. Mitunter sind sie auch bei Ausstellungen, Messen und ähnlichen Veranstaltungen tätig. Wie in anderen Einzelhandelsberufen arbeiten EinrichtungsberaterInnen auch in Teilzeit und teilweise auch an Samstagen und am Abend. Im Einzelhandel arbeitet man viel im Stehen, was eine gewisse körperliche Fitness erfordert.

- ❖ Nähere Informationen unter:  
[www.kaernten.bic.at](http://www.kaernten.bic.at)
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:  
[www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht](http://www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht)
- ❖ Lehrstellenbörse:  
[www.wko.at/lehrstellen](http://www.wko.at/lehrstellen)
- ❖ Lehrlingseinkommen:  
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>







## Einzelhandel - Eisen- und Hartwaren (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre Andere Bezeichnung(en): Eisen- und HartwarenhändlerIn

### Berufsbeschreibung:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Eisen- und Hartwaren (Eisen- und HartwarenhändlerInnen) verkaufen Metallwaren wie Beschläge, Werkzeuge, Kleinmaschinen usw. und beraten ihre Kundinnen und Kunden über die technische Anwendung, Aufbewahrung und Pflege der Produkte. Sie bestellen Waren, übernehmen Lieferungen und sorgen für eine fachgerechte Lagerung. Sie planen verkaufsfördernde Maßnahmen (z. B. Werbung) und setzen diese um. Beim Verkauf ihrer Waren wickeln sie den Zahlungsverkehr ab und verwenden Computer und andere Bürogeräte für die anfallenden betriebswirtschaftlichen Tätigkeiten.

Eisen- und HartwarenhändlerInnen arbeiten in Einzelhandelsbetrieben der Eisenwarenbranche, in Filialen großer Einzelhandelsketten (z. B. Baumärkten) oder Kaufhäusern im Team mit ihren Kolleginnen und Kollegen und haben Kontakt zu Fachkräften aus anderen Abteilungen sowie zu ihren Kundinnen und Kunden.



### Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- Warenbedarf ermitteln und Warenbestellungen in der betriebsüblichen Kommunikationsform durchführen
- Warenlieferungen überwachen und administrativ bearbeiten
- Waren übernehmen, kontrollieren, lagern und pflegen
- betriebliches Warensortiment vorbereiten, bereitstellen und verkaufsgerecht präsentieren
- Reparaturaufträge übernehmen und Serviceleistungen erbringen
- Verkaufsgespräche führen





- Bestellungen und Aufträge entgegennehmen und abwickeln inklusive Rechnungslegung und Zahlungsverkehr
- Beratung und fachkundige Hilfestellung für den/die HeimwerkerIn
- über die fachgerechte Anwendung der einzelnen Produkte für Werkstatt, Haus und Garten beraten
- über Brandschutz, Brandschutzklassen und Versicherungswerte informieren
- bei der Vermietung von Arbeitsmaschinen und Geräten mitarbeiten
- Zahlungsverkehr und Kundenreklamationen behandeln

### Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

Einzelhandelskaufleute im Schwerpunkt Eisen- und Hartwaren arbeiten vor allem in Verkaufs- und Büroräumen von Einzelhandelsgeschäften und Filialen des Eisenwarenhandels, aber auch in Lagerräumen oder auf Freiflächen. Sie arbeiten im Team mit ihren Kolleginnen und Kollegen und haben Kontakt zu Kundinnen/Kunden, Lieferanten sowie zu Fachkräften aus anderen Abteilungen wie z. B. Lagerhaltung oder Rechnungswesen.

Wie in anderen Einzelhandelsberufen arbeiten Eisen- und HartwarenhändlerInnen häufig in Teilzeit und teilweise auch an Samstagen und am Abend. Im Einzelhandel arbeitet man viel im Stehen, was eine gewisse körperliche Fitness erfordert.

- ❖ Nähere Informationen unter:  
[www.kaernten.bic.at](http://www.kaernten.bic.at)
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:  
[www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht](http://www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht)
- ❖ Lehrstellenbörse:  
[www.wko.at/lehrstellen](http://www.wko.at/lehrstellen)
- ❖ Lehrlingseinkommen:  
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>





## Einzelhandel - Elektro-Elektronikberatung (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre

### Berufsbeschreibung:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Elektro-Elektronikberatung verkaufen Elektrogeräte und beraten ihre Kundinnen und Kunden. Sie bestellen Waren, übernehmen Lieferungen und sorgen für eine fachgerechte Lagerung. Sie planen verkaufsfördernde Maßnahmen (z.B. Werbung) und setzen diese um. Sie informieren ihre Kundinnen und Kunden über Produktunterschiede, technische Details und die notwendigen Voraussetzungen für die Inbetriebnahme der gewünschten technischen Geräte (z. B. Anschlüsse für Strom und Wasser laut Typenschild bzw. Gebrauchsanleitung und/oder Schaltplan, Einbaumöglichkeiten und Absicherung). Beim Verkauf ihrer Waren wickeln sie den Zahlungsverkehr ab.

Elektro-EletronikberaterInnen arbeiten im Team mit ihren Kolleginnen/Kollegen und haben Kontakt zu Fachkräften aus anderen Abteilungen und zu ihren Kundinnen und Kunden. Sie arbeiten in Elektrofachgeschäften, in Filialen von Elektrohandelsunternehmen oder in den Elektronikabteilungen von Kaufhäusern.

### Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- Bedarf für die Warenbeschaffung ermitteln
- Einkauf unter Berücksichtigung neuer Technologien
- Warenlieferungen überwachen und administrativ bearbeiten
- Waren übernehmen, kontrollieren, lagern und pflegen
- betriebliches Warensortiment vorbereiten, bereitstellen und verkaufsgerecht präsentieren
- die Kundinnen und Kunden bei der Produktauswahl vor allem hinsichtlich der technischen Eigenschaften und der Anwendungsmöglichkeiten beraten
- Gebrauchsanweisungen und Anleitungen für die Montage und Inbetriebnahme umsetzen
- Kundinnen und Kunden über Sicherheitsvorschriften, die bei der Produkthanwendung zu berücksichtigen sind, informieren
- Kundinnen und Kunden über Energiebedarf, Energieeffizienz, Wirtschaftlichkeit, Lebensdauer, Entsorgung der Produkte informieren





- Serviceleistungen anbieten
- Verkaufsgespräche führen
- Bestellungen und Aufträge entgegennehmen und abwickeln inklusive Rechnungslegung und Zahlungsverkehr
- Reklamationen behandeln

### Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Elektro-Elektronikberatung arbeiten in Verkaufs- und Büroräumen von Einzelhandelsgeschäften und Filialen des Elektrohandels. Sie arbeiten im Team mit ihren Kolleginnen/Kollegen und haben Kontakt zu Kundinnen und Kunden sowie zu Fachkräften aus anderen Abteilungen wie z. B. Lagerhaltung oder Rechnungswesen. Bei der Warenlieferung haben sie außerdem Kontakt zu den Lieferanten.

Wie in anderen Einzelhandelsberufen arbeiten Elektro- und ElektronikberaterInnen häufig in Teilzeit und teilweise auch an Samstagen und am Abend. Im Einzelhandel arbeitet man viel im Stehen, was eine gewisse körperliche Fitness erfordert.

- ❖ Nähere Informationen unter:  
[www.kaernten.bic.at](http://www.kaernten.bic.at)
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:  
[www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht](http://www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht)
- ❖ Lehrstellenbörse:  
[www.wko.at/lehrstellen](http://www.wko.at/lehrstellen)
- ❖ Lehrlingseinkommen:  
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>





## Einzelhandel - Feinkostfachverkauf (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre

Andere Bezeichnung(en): früher: Einzelhandel – Fleischfachhandel

### Berufsbeschreibung:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Feinkostfachverkauf verkaufen Feinkostwaren aller Art, das sind Wurst und Fleisch, Brot, Gebäck, Käse, Aufstriche usw. Sie beraten ihre Kundinnen und Kunden bei der Auswahl und Zusammenstellung und geben Tipps zur Zubereitung und zum Servieren der Produkte. Sie bestellen die Ware, übernehmen die Lieferungen, kontrollieren die Qualität, Haltbarkeit und Frische und sorgen für die fachgerechte Lagerung. Dabei achten sie auf die genaue Einhaltung der Hygienebestimmungen.

Beim Verkauf ihrer Waren wickeln sie teilweise auch den Zahlungsverkehr ab. FeinkostfachverkäuferInnen arbeiten im Team mit ihren Kolleginnen/Kollegen in Feinkostläden, in Feinkostabteilungen von Supermärkten und anderen Einzelhandelsbetrieben, aber auch im Verkauf von Fleischereibetrieben.

### Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- Bedarf für die Warenbeschaffung und Bestellung ermitteln
- Wareneingänge, wie Fleisch, Fleisch- und Wurstwaren, Brot, Gebäck, Käse usw. unter Berücksichtigung der Qualität, Haltbarkeit und Frische kontrollieren
- die Waren nach Art und Qualität und nach ihrer Verwendungsmöglichkeit beurteilen
- Fleisch, Fleischwaren, Wurstwaren, Käse und andere Milchprodukte kühlen, einfrieren und einlagern
- Warensortiment vorbereiten, bereitstellen und verkaufsgerecht präsentieren
- KundInnen über die Auswahl, die Zubereitung und über das Servieren von Fleisch, Fleisch- und Wurstwaren, Käsespezialitäten usw. beraten
- Bestellungen und KundInnenaufträge entgegennehmen und abwickeln; inklusive Rechnungslegung und Zahlungsverkehr





- Garnierungsarbeiten durchführen und kalte und warme Imbisse zubereiten
- Reklamationen behandeln
- bei Maßnahmen der Lebensmittelhygiene mitwirken

### Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

Einzelhandelskaufleute im Feinkostfachverkauf arbeiten vor allem in den Feinkostabteilungen von Supermärkten, in Feinkostläden, teilweise auch in Verkaufsräumen von Fleischhauereien und Filialen von Fleisch- und Wurstwarenerzeugerbetrieben. Außerdem sind sie in angeschlossenen Kühlräumen, Wurstküchen, Räucherräumen, aber auch in Büro- und Lagerräumen tätig. Sie arbeiten im Team mit Berufskolleginnen und -kollegen, anderen Fachkräften des Einzelhandels, mit KassierInnen, Hilfskräften und leitenden Angestellten. Sie haben direkten Kontakt zu ihren Kundinnen/Kunden und häufig auch zu den Lieferanten.

Wie in anderen Einzelhandelsberufen arbeiten FeinkostfachverkäuferInnen häufig in Teilzeit und teilweise auch an Samstagen und am Abend. Im Einzelhandel arbeitet man viel im Stehen, was eine gewisse körperliche Fitness erfordert.

- ❖ Nähere Informationen unter:  
[www.kaernten.bic.at](http://www.kaernten.bic.at)
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:  
[www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht](http://www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht)
- ❖ Lehrstellenbörse:  
[www.wko.at/lehrstellen](http://www.wko.at/lehrstellen)
- ❖ Lehrlingseinkommen:  
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>





## Einzelhandel - Gartencenter (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre

Andere Bezeichnung(en): Gartencenterkaufmann/-frau

### Berufsbeschreibung:

Einzelhandelskaufleute im Schwerpunkt Gartencenter verkaufen Gartenpflanzen und deren Zubehör (Pflanzensamen, Düngemittel, Erde) sowie Gartengeräte und Gartenziergegenstände. Sie präsentieren ihre Waren auf Verkaufsflächen und beraten die Kundinnen/Kunden über die Verwendung, Eigenschaften und Pflegebedingungen ihrer Produkte. Außerdem bestellen die Einzelhandelskaufleute im Schwerpunkt Gartencenter Waren nach, übernehmen sie und lagern sie fachgerecht. Sie erstellen Rechnungen und schreiben Lieferscheine aus.

Einzelhandelskaufleute im Schwerpunkt Gartencenter arbeiten in Handelsunternehmen für Gartenbedarf (z. B. Gartencenter, Baumärkte) und in Gartenbaubetrieben mit Endverkauf. Sie arbeiten im Team mit Berufskolleginnen und -kollegen und stehen in direkten Kontakt zu ihren Kundinnen/Kunden und Lieferanten.

### Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- Angebote einholen und bei der Sortimentgestaltung mitwirken
- Waren bestellen, Lieferungen überwachen und das Lager betreuen
- lagernde Pflanzen und Blumen pflegen
- Maßnahmen bei Lieferverzug, Nichtlieferung, Fehllieferung oder Gewährleistungsfällen durchführen
- Waren annehmen, kontrollieren, lagern und präsentieren
- Blumen und Pflanzen fachgerecht behandeln, pflegen und lagern
- Kundinnen/Kunden beraten und Verkaufsgespräche führen
- Kundinnen/Kunden über Verwendung, Eigenschaften, Pflegebedingungen, Standortansprüche von Pflanzen und über gärtnerische Gestaltungsmöglichkeiten informieren





- Rechnungen erstellen und Zahlungsverkehr abwickeln
- bei der betrieblichen Buchführung, Kostenrechnung und Inventur mitarbeiten
- bei Preiskalkulationen, Werbemaßnahmen und Aktionen mitarbeiten
- Warenangebot gestalten und verkaufsgerecht präsentieren, einfache Dekorationsarbeiten durchführen

### Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

Einzelhandelskaufleute im Schwerpunkt Gartencenter sind vor allem in Handelsmärkten für Blumen und Gartenartikel oder in speziellen Gartenabteilungen großer Einkaufscenter beschäftigt, aber auch in Gartenbaubetrieben, die auch direkt an Endverbraucher verkaufen. Sie arbeiten mit Berufskolleginnen/-kollegen, MitarbeiterInnen aus anderen Abteilungen und Hilfskräften zusammen (siehe z.B. LagerarbeiterIn, MagazineurIn) und stehen in Kontakt mit ihren Kundinnen/Kunden und Lieferanten.

Wie in anderen Einzelhandelsberufen arbeiten Einzelhandelskaufleute im Schwerpunkt Gartencenter häufig in Teilzeit und teilweise auch an Samstagen und am Abend. Im Einzelhandel arbeitet man viel im Stehen, was eine gewisse körperliche Fitness erfordert.

- ❖ Nähere Informationen unter:  
[www.kaernten.bic.at](http://www.kaernten.bic.at)
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:  
[www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht](http://www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht)
- ❖ Lehrstellenbörse:  
[www.wko.at/lehrstellen](http://www.wko.at/lehrstellen)
- ❖ Lehrlingseinkommen:  
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>







## Einzelhandel - Kraftfahrzeuge und Ersatzteile (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre Andere Bezeichnung(en): KraftfahrzeughändlerIn

### Berufsbeschreibung:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Kraftfahrzeuge und Ersatzteile (KraftfahrzeughändlerInnen) verkaufen Neuwagen, Gebrauchtwagen, Ersatzteile und Zubehör und beraten ihre Kundinnen und Kunden. Sie informieren über Leistungs- und Produktmerkmale, technische Details und wichtige Vereinbarungen im Zusammenhang mit dem Kauf (Konditionen, Liefer- und Zahlungsbedingungen, Versicherung, Leasing). Beim Verkauf wickeln sie den Zahlungsverkehr ab. Für das Erledigen der anfallenden betriebswirtschaftlichen Tätigkeiten beherrschen sie den Umgang mit dem Computer. Sie arbeiten im Team mit ihren Kolleginnen/Kollegen und haben Kontakt zu Fachkräften aus anderen Abteilungen und zu ihren Kundinnen und Kunden. Sie arbeiten in Autohäusern oder in Betrieben des Kfz-Zubehörhandels.



### Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- Bedarf für die Beschaffung von Autos, deren Ersatzteilen und deren Zubehör ermitteln
- Bestellungen in der betriebsüblichen und branchenüblichen Kommunikationsform durchführen
- Lieferungen überwachen und administrativ bearbeiten
- Waren übernehmen, kontrollieren, lagern und pflegen
- betriebliches Warensortiment vorbereiten, bereitstellen und verkaufsgerecht präsentieren
- über Leistungs- und Produktmerkmale des betrieblichen Warensortiments beraten
- über Finanzierungsmöglichkeiten und Leasingmöglichkeiten beraten
- über Versicherungsmöglichkeiten beraten





- Serviceleistungen anbieten
- Verkaufsgespräche führen
- Bestellungen und Aufträge entgegennehmen und abwickeln
- Rechnungslegung und Zahlungsverkehr abwickeln
- Kunden und Kundinnen informieren, wenn die Fahrzeuge abholbereit sind
- Reklamationen behandeln

### Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Kraftfahrzeuge und Ersatzteile arbeiten in Autohäusern und im Kfz-Zubehörhandel. Sie arbeiten im Team mit ihren Kolleginnen/Kollegen und haben Kontakt zu Kundinnen und Kunden, Lieferanten sowie zu Fachkräften aus anderen Abteilungen wie z. B. Lagerhaltung oder Rechnungswesen. Die meisten Fahrzeughandelsbetriebe haben eine angeschlossene Kfz-Werkstatt. In diesen Fällen haben FahrzeughändlerInnen auch Kontakt zu den technischen Fachkräften der Werkstatt. Wie in anderen Einzelhandelsberufen arbeiten KraftfahrzeughändlerInnen teilweise in Teilzeit und auch an Samstagen und am Abend. Im Einzelhandel arbeitet man viel im Stehen, was eine gewisse körperliche Fitness erfordert.

- ❖ Nähere Informationen unter:  
[www.kaernten.bic.at](http://www.kaernten.bic.at)
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:  
[www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht](http://www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht)
- ❖ Lehrstellenbörse:  
[www.wko.at/lehrstellen](http://www.wko.at/lehrstellen)
- ❖ Lehrlingseinkommen:  
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>





## Einzelhandel - Lebensmittelhandel (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre Andere Bezeichnung(en): LebensmittelhändlerIn

### Berufsbeschreibung:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Lebensmittelhandel verkaufen Lebensmittel und beraten ihre Kundinnen und Kunden. Sie bestellen Waren, übernehmen Lieferungen und sorgen für eine fachgerechte Lagerung. Dabei achten sie auf die Einhaltung der Hygienebestimmungen. Sie planen verkaufsfördernde Maßnahmen (z. B. Werbung) und setzen diese um. Außerdem dekorieren sie das Geschäftslokal passend zu den jahreszeitlichen Gegebenheiten (Weihnachten, Ostern etc.). Beim Verkauf ihrer Waren wickeln sie den Zahlungsverkehr ab. Für das Erledigen der anfallenden betriebswirtschaftlichen Tätigkeiten beherrschen sie den Umgang mit dem Computer. Sie arbeiten in Betrieben des Lebensmitteleinzelhandels im Team mit ihren Berufskolleginnen/-kollegen und Hilfskräften und haben Kontakt zu Fachkräften aus anderen Abteilungen und ihren Kundinnen und Kunden.

### Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- Bedarf für die Warenbeschaffung und Durchführung der Warenbestellungen ermitteln
- Wareneingänge wie Lebens- und Genussmittel auf Qualität, Haltbarkeit, Frische und Aussehen kontrollieren
- Warenlieferungen koordinieren und administrativ bearbeiten (Protokolle, Listen führen)
- Waren übernehmen, kontrollieren, lagern und pflegen
- betriebliches Warensortiment vorbereiten und verkaufsgerecht präsentieren, Aktionen und Sonderangebote platzieren, Feinkostprodukte arrangieren
- Kundinnen/Kunden über die Aufbewahrung, die Zusammenstellung, die Zubereitung, das Servieren und den Verzehr von Nahrungs- und Genussmitteln beraten





- Kundinnen/Kunden bei der Produktauswahl beraten, Verkaufsgespräche führen, Serviceleistungen (z. B. Hauszustellungen) anbieten
- Bestellungen und Aufträge entgegennehmen und abwickeln; inklusive Rechnungslegung und Zahlungsverkehr
- Reklamationen behandeln
- bei Maßnahmen in der Lebensmittelhygiene mitwirken

### Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Lebensmittelhandel arbeiten vorwiegend in den Verkaufsräumen von Lebensmittelgeschäften oder in Filialen von großen Lebensmittelhandelsketten (Supermärkten). Sie arbeiten mit Berufskolleginnen/-kollegen und Hilfskräften zusammen und haben Kontakt zu Lieferanten und zu ihren Kundinnen und Kunden sowie zu Fachkräften aus anderen Abteilungen (z. B. Lagerhaltung, Rechnungswesen).

Wie in anderen Einzelhandelsberufen arbeiten LebensmittelhändlerInnen häufig in Teilzeit und teilweise auch an Samstagen und am Abend. Im Einzelhandel arbeitet man viel im Stehen, was eine gewisse körperliche Fitness erfordert.

- ❖ Nähere Informationen unter:  
[www.kaernten.bic.at](http://www.kaernten.bic.at)
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:  
[www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht](http://www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht)
- ❖ Lehrstellenbörse:  
[www.wko.at/lehrstellen](http://www.wko.at/lehrstellen)
- ❖ Lehrlingseinkommen:  
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>





## Einzelhandel - Parfümerie (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre

### Berufsbeschreibung:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Parfümerie informieren und beraten ihre Kundinnen und Kunden über Parfümerieartikel bzw. Kosmetik und wissen Bescheid über Neuheiten und Trends. Sie sind außerdem für die Verkaufsabwicklung sowie für Nachbestellungen und Regalpflege zuständig. Sie kontrollieren den Wareneingang und sind für die Präsentation der Waren verantwortlich.

Einzelhandelskaufleute im Bereich Parfümerie arbeiten gemeinsam im Team mit ihren Kolleginnen/Kollegen in Parfümerien oder in Klein- und Mittelbetrieben des Drogeriewesens sowie in Fachabteilungen von Warenhäusern.

### Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- Bedarf für die Warenbeschaffung und Durchführung der Warenbestellungen ermitteln
- Einkauf unter Berücksichtigung aktueller Modetrends, Designerlinien, saisonaler und regionaler Besonderheiten
- Warenlieferungen überwachen und administrativ bearbeiten
- Waren übernehmen, kontrollieren, lagern und pflegen
- betriebliches Warensortiment vorbereiten, bereitstellen und verkaufsgerecht präsentieren
- Kundinnen und Kunden bei der Produktauswahl vor allem hinsichtlich Farbe und Stil unter Berücksichtigung modischer Einflüsse und Trends sowie über die Zusammensetzung und Verträglichkeit beraten
- Serviceleistungen anbieten
- psychologische Verkaufsberatung





- die Anwendung der Waren präsentieren
- Verkaufsgespräche führen
- Bestellungen und Kundenaufträge entgegennehmen und abwickeln inklusive Rechnungslegung und Zahlungsverkehr
- Kundenreklamationen behandeln

### Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

Einzelhandelskaufleute im Schwerpunkt Parfümerie sind je nach Art und Größe des Betriebes sowohl im Verkaufsraum als auch im Büro und Lager tätig. Sie arbeiten überwiegend im Team mit ihren Kolleginnen/Kollegen und haben direkten Kontakt zu Kundinnen und Kunden und Lieferanten.

Wie in anderen Einzelhandelsberufen arbeiten EinzelhändlerInnen im Bereich Parfümerie häufig in Teilzeit und teilweise auch an Samstagen und am Abend. Im Einzelhandel arbeitet man viel im Stehen, was eine gewisse körperliche Fitness erfordert.

- ❖ Nähere Informationen unter:  
[www.kaernten.bic.at](http://www.kaernten.bic.at)
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:  
[www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht](http://www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht)
- ❖ Lehrstellenbörse:  
[www.wko.at/lehrstellen](http://www.wko.at/lehrstellen)
- ❖ Lehrlingseinkommen:  
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>





## Einzelhandel - Schuhe (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre Andere Bezeichnung(en): SchuhberaterIn

### Berufsbeschreibung:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Schuhe verkaufen Herren-, Damen und Kinderschuhe sowie Schuhzubehör. Sie beraten ihre Kundinnen und Kunden über Größen, Material und Passform, Verwendungs- und Tragemöglichkeiten, Sohlenbeschaffenheit sowie über aktuelle Modetrends und Designerlinien. Sie bestellen die Waren, übernehmen die Lieferungen und sorgen für die fachgerechte Lagerung. Sie planen verkaufsfördernde Maßnahmen (z. B. Werbung oder Preisausschreiben) und führen diese durch. Außerdem dekorieren sie das Geschäftslokal passend zu den jahreszeitlichen Gegebenheiten (z. B. Weihnachten, Ostern). Beim Verkauf ihrer Waren wickeln sie den Zahlungsverkehr ab. Einzelhandelskaufleute im Bereich Schuhe arbeiten in Einzelhandelsbetrieben der Schuhbranche oder in Filialen von Schuhhandelsunternehmen im Team mit ihren Kolleginnen und Kollegen und haben Kontakt zu Fachkräften aus anderen Abteilungen und zu ihren Kundinnen/Kunden.

### Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- Bedarf für die Warenbeschaffung ermitteln und die Warenbestellungen durchführen
- Einkauf unter Berücksichtigung aktueller Modetrends, Designerlinien, saisonaler und regionaler Erfordernisse planen
- Warenlieferungen überwachen und administrativ bearbeiten
- Waren übernehmen, kontrollieren, lagern und pflegen
- betriebliches Warensortiment vorbereiten, bereitstellen und verkaufsgerecht präsentieren, modische Ensembles gestalten
- Verkaufs- und Beratungsgespräche führen





- Serviceleistungen anbieten und Zusatzverkäufe durchführen
- Bestellungen und Aufträge entgegennehmen und abwickeln inklusive Rechnungslegung und Zahlungsverkehr
- Reklamationen behandeln

### Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

Einzelhandelskaufleute im Schwerpunkt Schuhe arbeiten in Verkaufs-, Büro- und Lagerräumen von Einzelhandelsbetrieben der Schuhbranche oder in Filialen von Schuhhandelsunternehmen. Sie arbeiten im Team mit ihren Kolleginnen und Kollegen und haben Kontakt zu Kundinnen/Kunden, Lieferanten sowie zu Fachkräften aus anderen Abteilungen, wie z. B. Lagerhaltung oder Rechnungswesen.

Im Schuhfachhandel spielt die Mehrkundenberatung eine große Rolle. Das bedeutet, dass Einzelhandelskaufleute mehrere Kunden und Kundinnen zur gleichen Zeit beraten und bedienen, was zusätzlich eine erhöhte Aufmerksamkeit erfordert.

Wie in anderen Einzelhandelsberufen arbeiten SchuhhändlerInnen häufig in Teilzeit und teilweise auch an Samstagen und am Abend. Im Einzelhandel arbeitet man viel im Stehen, was eine gewisse körperliche Fitness erfordert.

- ❖ Nähere Informationen unter:  
[www.kaernten.bic.at](http://www.kaernten.bic.at)
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:  
[www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht](http://www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht)
- ❖ Lehrstellenbörse:  
[www.wko.at/lehrstellen](http://www.wko.at/lehrstellen)
- ❖ Lehrlingseinkommen:  
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>







**Einzelhandel - Sportartikel (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre**  
**Andere Bezeichnung(en): SportartikelberaterIn, SportartikelhändlerIn**

**Berufsbeschreibung:**

Ob Schi- oder Radfahren, Berg- oder Wassersport: Einzelhandelskaufleute im Bereich Sportartikel sind die Expertinnen und Experten, wenn es um die Ausrüstung für die Lieblingssportart ihrer Kundinnen und Kunden geht. In einem Beratungsgespräch erheben sie den Bedarf der Kundinnen/Kunden und stellen die verschiedenen Sportartikel vor. Sie beraten die Kundinnen/Kunden über die optimale Ausstattung für die jeweiligen Ansprüche, erklären Unterschiede zwischen verschiedenen Angeboten und weisen auf sinnvolle Ergänzungen wie z. B. passende Sportbekleidung hin.

SportartikelhändlerInnen kümmern sich aber auch um die administrativen Aufgaben im Büro. Sie bestellen Waren nach, übernehmen die Lieferung und kontrollieren die eingehenden Waren und Lieferpapiere. Beim Verkauf ihrer Waren wickeln sie den Zahlungsverkehr ab oder erledigen Bestellungen von KundInnen für nicht lagernde Artikel.

SportartikelhändlerInnen sind in spezialisierten Fachgeschäften (z. B. Berg-, Wasser- oder Radsport) oder in Filialen von Sporeinzelhandelsketten mit breitem Sortiment beschäftigt. Sie arbeiten im Team mit ihren Berufskolleginnen/-kollegen und Vorgesetzten und stehen in direktem Kontakt zu ihren Kundinnen und Kunden aber auch zu Fachkräften aus anderen Abteilungen.



**Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:**

- Bedarf für die Warenbeschaffung ermitteln und die Warenbestellungen durchführen
- Einkauf unter Berücksichtigung aktueller Sport- und Modetrends, Designerlinien, saisonaler und regionaler Erfordernisse planen
- Warenlieferungen überwachen und administrativ bearbeiten
- Waren übernehmen, kontrollieren, lagern und pflegen





- betriebliches Warensortiment vorbereiten, bereitstellen und verkaufsgerecht präsentieren, Waren zu Ensembles (z. B. aus Sportgerät und Kleidung) zusammenstellen
- die Kundinnen und Kunden bei der Produktauswahl vor allem hinsichtlich richtige Verwendung von Sportgeräten, zu beachtende Sicherheitsmaßnahmen, gesundheitliche, physische und orthopädische Voraussetzungen beraten
- die Kundinnen und Kunden zu Farbe und Stil von Sportbekleidung unter Berücksichtigung modischer Einflüsse und Trends sowie über die Zusammensetzung, die Verträglichkeit und die Pflege der Textilien beraten
- Serviceleistungen (z. B. Montage, Einstellungen) anbieten und durchführen
- Verkaufs- und Beratungsgespräche führen
- Bestellungen und Aufträge entgegennehmen und abwickeln inklusive Rechnungslegung und Zahlungsverkehr
- Reklamationen behandeln

### Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

Einzelhandelskaufleute im Schwerpunkt Sportartikel arbeiten in Einzelhandelsbetrieben der Sportartikelbranche oder in Filialen von Sportartikelunternehmen. Sie arbeiten im Team mit ihren Kolleginnen/Kollegen und haben Kontakt zu Kundinnen und Kunden sowie zu Fachkräften aus anderen Abteilungen wie z. B. Lagerhaltung oder Rechnungswesen.

Wie in anderen Einzelhandelsberufen arbeiten SportartikelhändlerInnen häufig in Teilzeit und teilweise auch an Samstagen und am Abend. Im Einzelhandel arbeitet man viel im Stehen, was eine gewisse körperliche Fitness erfordert.

- ❖ Nähere Informationen unter:  
[www.kaernten.bic.at](http://www.kaernten.bic.at)
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:  
[www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht](http://www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht)
- ❖ Lehrstellenbörse:  
[www.wko.at/lehrstellen](http://www.wko.at/lehrstellen)
- ❖ Lehrlingseinkommen:  
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>





## Einzelhandel - Telekommunikation (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre

Andere Bezeichnung(en): TelekommunikationsberaterIn

### Berufsbeschreibung:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Telekommunikation verkaufen Telefone, Mobiltelefone, Internetprodukte usw. und beraten ihre Kundinnen und Kunden. Sie bestellen die Waren, übernehmen die Lieferungen und sorgen für eine fachgerechte Lagerung. Sie planen verkaufsfördernde Maßnahmen (z.B. Werbung oder Preisausschreiben) und führen diese durch.

Telekommunikationskaufleute informieren die Kundinnen und Kunden über Tarife der Anbieter, Anmeldemodalitäten und die erforderliche technische Ausstattung für die Inbetriebnahme der gewünschten Geräte (z. B. Anschlüsse für Strom, Telefonnetz). Beim Verkauf ihrer Waren wickeln sie den Zahlungsverkehr ab und nehmen Netzanmeldungen vor.

Sie arbeiten im Team mit ihren Kolleginnen/Kollegen und haben Kontakt zu Fachkräften aus anderen Abteilungen sowie zu ihren Kundinnen und Kunden. Sie arbeiten in Telekommunikationsfachgeschäften, Filialen der diversen Telekommunikationsanbieter und in Filialen von Elektro- und Elektronikhandelsunternehmen.



### Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- Bedarf für die Warenbeschaffung ermitteln
- Wareneinkauf unter Verwendung neuester Technologien durchführen
- Warenlieferungen überwachen und administrativ bearbeiten
- Waren übernehmen, kontrollieren, lagern und pflegen
- betriebliches Warensortiment vorbereiten, bereitstellen und verkaufsgerecht präsentieren





- die Kundinnen und Kunden bei der Produktauswahl vor allem über die technischen Eigenschaften, die Anwendungsmöglichkeiten und die Tarifgestaltung beraten
- die Kundinnen und Kunden bei der Einstellung von Anwendungen und Softwareupdates unterstützen und sie über das Zusammenspiel der Geräte informieren
- Serviceleistungen anbieten (z. B. Rufnummernmitnahme, SIM-Karten tauschen, Sperren und Annahme von Reparaturen) und Zusatzverkäufe durchführen
- Verkaufs- und Beratungsgespräche führen
- Bestellungen und Aufträge entgegennehmen und abwickeln, inklusive Rechnungslegung und Zahlungsverkehr
- Reklamationen behandeln

### Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Telekommunikation arbeiten in Verkaufs- und Büroräumen von Einzelhandelsgeschäften, in Filialen des Elektro- und Elektronikhandels und häufig in Verkaufsniederlassungen der einzelnen Telekom-Anbieter. Sie arbeiten im Team mit ihren Kolleginnen/Kollegen und haben Kontakt zu Kundinnen und Kunden, Lieferanten sowie zu Fachkräften aus anderen Abteilungen, wie z. B. Lagerhaltung oder Rechnungswesen.

Wie in anderen Einzelhandelsberufen arbeiten Einzelhandelskaufleute im Bereich Telekommunikation häufig in Teilzeit und teilweise auch an Samstagen und am Abend. Im Einzelhandel arbeitet man viel im Stehen, was eine gewisse körperliche Fitness erfordert.

- ❖ Nähere Informationen unter:  
[www.kaernten.bic.at](http://www.kaernten.bic.at)
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:  
[www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht](http://www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht)
- ❖ Lehrstellenbörse:  
[www.wko.at/lehrstellen](http://www.wko.at/lehrstellen)
- ❖ Lehrlingseinkommen:  
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>





## Einzelhandel - Textilhandel (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre

Andere Bezeichnung(en): TextilhändlerIn

### Berufsbeschreibung:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Textilhandel verkaufen Herren-, Damen- und Kinderbekleidung und beraten ihre Kundinnen und Kunden. Sie bestellen die Waren, übernehmen die Lieferungen und sorgen für die fachgerechte Lagerung. Sie planen verkaufsfördernde Maßnahmen (z.B. Werbung oder Preisausschreiben) und führen diese durch. Außerdem dekorieren sie das Geschäftslokal passend zu den jahreszeitlichen Gegebenheiten (Weihnachten, Ostern, ...). Beim Verkauf ihrer Waren wickeln sie den Zahlungsverkehr ab. Für das Erledigen der anfallenden betriebswirtschaftlichen Tätigkeiten beherrschen sie den Umgang mit dem Computer.

Sie arbeiten in Einzelhandelsbetrieben der Textilbranche oder in Filialen von Textilhandelsunternehmen im Team mit ihren Kolleginnen/Kollegen und haben Kontakt zu Fachkräften aus anderen Abteilungen und zu ihren Kundinnen und Kunden.



### Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- Bedarf für die Warenbeschaffung ermitteln und die Warenbestellungen durchführen
- Einkauf unter Berücksichtigung aktueller Modetrends, Designerlinien, saisonaler und regionaler Erfordernisse planen
- Warenlieferungen überwachen und administrativ bearbeiten
- Waren übernehmen, kontrollieren, lagern und pflegen
- betriebliches Warensortiment vorbereiten, bereitstellen und verkaufsgerecht präsentieren, modische Ensembles gestalten





- Kunden und Kundinnen bei der Produktauswahl beraten; vor allem hinsichtlich Farbe, Stil und Größe unter Berücksichtigung modischer Einflüsse und Trends sowie über die Zusammensetzung, die Verträglichkeit und die Pflege der Textilien
- Serviceleistungen und Zusatzverkäufe anbieten
- Verkaufsgespräche führen
- Bestellungen und Aufträge entgegennehmen und abwickeln, inklusive Rechnungslegung und Zahlungsverkehr
- Reklamationen behandeln

### Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

Einzelhandelskaufleute im Schwerpunkt Textilhandel arbeiten in Verkaufs-, Büro- und Lagerräumen, gemeinsam mit ihren Kolleginnen/Kollegen und haben Kontakt zu ihren Kundinnen und Kunden, Lieferanten sowie zu Fachkräften aus anderen Abteilungen wie z. B. Lagerhaltung oder Rechnungswesen.

Im Textilhandel spielt die Mehrkundenberatung eine große Rolle. Das bedeutet, dass Einzelhandelskaufleute mehrere Kunden und Kundinnen zur gleichen Zeit beraten und bedienen, was zusätzlich eine erhöhte Aufmerksamkeit erfordert.

Wie in anderen Einzelhandelsberufen arbeiten TextilhandelsberaterInnen häufig in Teilzeit und teilweise auch an Samstagen und am Abend. Im Einzelhandel arbeitet man viel im Stehen, was eine gewisse körperliche Fitness erfordert.

- ❖ Nähere Informationen unter:  
[www.kaernten.bic.at](http://www.kaernten.bic.at)
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:  
[www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht](http://www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht)
- ❖ Lehrstellenbörse:  
[www.wko.at/lehrstellen](http://www.wko.at/lehrstellen)
- ❖ Lehrlingseinkommen:  
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>





## Einzelhandel - Uhren- und Juwelenberatung (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre

### Berufsbeschreibung:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Uhren- und Juwelenberatung verkaufen Uhren, Schmuck, Ziergegenstände usw. und beraten ihre Kundinnen und Kunden. Sie bestellen die Waren, übernehmen die Lieferungen und sorgen für eine fachgerechte Lagerung. Sie planen verkaufsfördernde Maßnahmen (z.B. Werbung oder Preisausschreiben) und führen diese durch. Außerdem dekorieren sie das Geschäftslokal passend zu den Angeboten (z. B. Designerwaren oder Sportuhren).

Beim Verkauf ihrer Waren wickeln sie den Zahlungsverkehr ab. Für die anfallenden betriebswirtschaftlichen Tätigkeiten beherrschen sie den Umgang mit dem Computer. Sie arbeiten in Einzelhandelsbetrieben des Uhren- und Juwelenhandels, in Großkaufhäusern und Filialen von Markenartikelunternehmen im Team mit ihren Kolleginnen und Kollegen und haben Kontakt zu Fachkräften aus anderen Abteilungen und zu Ihren Kundinnen/Kunden.

### Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- Bedarf für die Warenbeschaffung ermitteln und Warenbestellungen durchführen
- Einkauf unter Berücksichtigung aktueller Trends, Designerlinien, kundenspezifischer Erfordernisse planen
- Warenlieferungen überwachen und administrativ bearbeiten
- Waren übernehmen, kontrollieren, lagern und pflegen
- betriebliches Warensortiment vorbereiten, bereitstellen und verkaufsgerecht präsentieren, modische Ensembles gestalten
- die Kundinnen/Kunden bei der Produktauswahl vor allem hinsichtlich Farben und Stil, modischer Trends, Herkunft, Produktqualität, Lebensdauer usw. beraten
- bei Schmucksteinen: über Schliffarten, Farben, Herkunft, Imitationen usw. beraten
- technische Feinheiten und Handhabung verschiedener Uhrentypen erklären





- Serviceleistungen anbieten und durchführen (Reparaturen, Batteriewechsel, Feineinstellungen)
- Verkaufs- und Beratungsgespräche führen
- Bestellungen und Aufträge entgegennehmen und abwickeln inklusive Rechnungslegung und Zahlungsverkehr
- Reklamationen behandeln

### Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

Einzelhandelskaufleute im Schwerpunkt Uhren- und Juwelenberatung arbeiten in Einzelhandelsbetrieben des Uhren- und Juwelenhandels, in Kaufhäusern oder in Filialen von Markenartikelunternehmen. Sie arbeiten im Team mit ihren Kolleginnen und Kollegen und haben Kontakt zu Kundinnen/Kunden sowie zu Fachkräften aus anderen Abteilungen wie z. B. Lagerhaltung oder Rechnungswesen.

Wie in anderen Einzelhandelsberufen arbeiten Uhren- und JuwelenhändlerInnen häufig in Teilzeit und teilweise auch an Samstagen und am Abend. Im Einzelhandel arbeitet man viel im Stehen, was eine gewisse körperliche Fitness erfordert.

- ❖ Nähere Informationen unter:  
[www.kaernten.bic.at](http://www.kaernten.bic.at)
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:  
[www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht](http://www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht)
- ❖ Lehrstellenbörse:  
[www.wko.at/lehrstellen](http://www.wko.at/lehrstellen)
- ❖ Lehrlingseinkommen:  
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>

